

Dritte Ahlener Ausbildungsmesse



Die Kooperationspartner der Ausbildungsmesse freuen sich auf viele Besucher: Christian Müller, Ausbildungsleiter im Autohaus Ostendorf (v.l.), Martina Laufkötter von der Agentur für Arbeit Ahlen-Münster und Thorben Welte von der Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG). Foto: acf

600 offene Lehrstellen

Bunte Jobvielfalt vom Altenpfleger bis zum Zweiradmechaniker

Die passende Fachkraft zu finden, wird in den kommenden Jahren eine der größten Herausforderungen für Unternehmen sein. Daher gilt es sich rechtzeitig um motivierte Azubis zu bemühen. Die dritte Ahlener Ausbildungsmesse am Samstag, 14. März, bietet Arbeitgebern und künftigen Lehrlingen eine gute Plattform, um miteinander in Kontakt zu treten.

Zahlreiche Infostände auf dem Messegelände in der Halle des Autohauses Ostendorf, Am Vatheusershof 3,

zeigen dazu die volle Bandbreite an Ausbildungsmöglichkeiten – vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum Global Player.

Zwischen 10 und 14 Uhr können Schüler alles über die Berufe und Einstiegsmöglichkeiten erfahren. „Das wird eine Begegnung auf Augenhöhe, da viele Betriebe die Messestände auch mit ihren aktuellsten Auszubildenden bestückt haben. So können sich die jungen Leute untereinander über Inhalte und Anforderungen verständigen“, sagt Thorben Welte von der Wirtschafts-

förderungsgesellschaft (WFG). Die Kooperationspartner, zu denen neben der WFG die Agentur für Arbeit und das Autohaus Ostendorf gehören, sind stolz, dass sie in diesem Jahr wieder etliche neue Berufszweige auf der Ausbildungsmesse präsentieren können. So ist vom Altenpfleger bis zum Zweiradmechaniker alles erdenkliche auf der Messe vertreten.

Diese richtet sich besonders an Schüler, die zum 1. August dieses Jahres einen Ausbildungsplatz suchen. Doch auch Unentschlossene

sind in der Ausstellungshalle des Autohauses Ostendorf an der richtigen Adresse, denn sowohl die Agentur für Arbeit als auch das Hochschulkompetenzzentrum (Hoko) informieren über verschiedene Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten.

Oft besteht bei den Betrieben zudem die Möglichkeit, sich schon mal für ein Schnupper-Praktikum in den nächsten Ferien vorzumerken.

Zudem hat die Agentur für Arbeit die Kontaktdaten zu rund 600 offenen Lehrstellen in der Region mit dabei.

„Als besonderer Gast wird der türkische Generalkonsul Ufuk Gezer die Ausbildungsmesse besuchen“, informiert Martina Laufkötter von der Agentur für Arbeit.

Die Integration von türkischstämmigen Menschen in der Region liege Ufuk Gezer besonders am Herzen. Daher mache er sich auch für Ausbildungschancen in hiesigen Unternehmen stark, sagt Laufkötter.

Nach einem kurzen Messerundgang wird sich der Generalkonsul ab 11 Uhr den brennenden Fragen der Schüler stellen. (acf)